



adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

Nominierungskriterien für die Studierenden-Weltmeisterschaften (WUC)

Triathlon

29.-30.05.2010 in Valencia/Spanien

Die studentischen Athletinnen und Athleten müssen in erster Linie, unabhängig von den einzelnen Sportarten, die allgemeinen Nominierungsvoraussetzungen erfüllen. Diese basieren auf den Vorgaben durch den internationalen Studentensportverband (FISU) sowie den Vereinbarungen zwischen dem adh und dem BMI/Bereich Leistungssport im DOSB.

Allgemeine Nominierungskriterien:

- deutsche Staatsangehörigkeit
- Geburtsdatum zwischen dem 01.01.1982 und dem 31.12.1992
- eingeschriebene Vollzeitstudentin/eingeschriebener Vollzeitstudent oder Examensabschluss nach dem 01.01.2009
- Mitgliedschaft im Bundeskader (A-, B- oder C-Kader) des zuständigen Fachverbandes
- Mitgliedschaft im Anti-Doping-Kontrollkader (Stichtag: 01.01.2010) oder fristgerechte (Drei Monate vor Wettkampfbeginn!) Aufnahme in den ATP der NADA
- Teilnahme an den Deutschen Hochschulmeisterschaften
- Teamfähigkeit
- Mitgliedschaft im jeweilig zuständigen Spitzenfachverband
- Bei gleicher Qualifikation sollten junge, perspektivenreiche Athleten/Innen vorgezogen werden.

Diese Voraussetzungen schränken den Kreis potentieller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Studierenden-Weltmeisterschaften ein. Eine sinnvolle Darstellung umfassender Nominierungsrichtlinien entsteht aber nur in Kombination mit sportfachlichen Anforderungen und einer Definition der Veranstaltungen bei denen die Leistungsfähigkeit nachzuweisen ist.

Dabei ist es das Ziel des adh möglichst junge Athletinnen und Athleten, die innerhalb ihres Fachverbandes noch nicht die nationale Spitze erreicht haben, jedoch durchaus über die entsprechende Perspektive verfügen, zu fördern und über die studentischen Wettkämpfe zu motivieren.

Weiter sollen die sportfachlichen Nominierungskriterien garantieren, dass nur leistungsstarke Athletinnen und Athleten, die eine berechtigte Endkampfchance haben, zu internationalen Einsätzen gelangen. Der adh und seine Partner definieren die Endkampfchance mit der Möglichkeit eine Platzierung unter den besten acht Teilnehmerinnen/Teilnehmern zu erzielen.

Die Aktiven werden auf Vorschlag des Disziplinchefs Triathlon im adh und in Absprache mit dem zuständigen Fachverband sowie dem BL im DOSB vom Vorstand des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands nominiert.

Im Folgenden werden die Leistungsanforderungen dargestellt, die eine Nominierung zur Folge haben können (Die Formulierung muss so sybillinisch ausfallen, da immer ein zentraler Vorbehalt bestehen bleibt. Die Finanzierung der Entsendung jeder/jedes einzelnen Teilnehmerin/Teilnehmers muss gewährleistet sein).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Die sportfachlichen Nominierungskriterien:

Ziel: Entsendung einer Delegation von 6 Athleten/innen (3 Frauen, 3 Männer), um je eine Mannschaft am Start zu haben. Bei der Zusammenstellung des Nominierungsvorschlages werden folgende unten genannten Kriterien berücksichtigt:

- A (Top-Team)- , B bzw. B U23 oder C-Kader-Mitglied der DTU oder Kadernähe mit Perspektive in Abstimmung mit der DTU
- Aktueller Leistungsnachweis durch Teilnahme an hochkarätigen Wettkämpfen, z.B. DTL bzw. Deutschland Cup
- Hinweis: Aus terminlichen Gründen ist die Berücksichtigung von DM und DHM 2010 (Termine liegen nach der WM) nicht möglich. Es wird daher grundsätzlich auch das Ergebnis DM bzw. DHM 2009 herangezogen. Der Sieger/ die Siegerin der DHM 2009 kann bei entsprechendem aktuellem Leistungsnachweis zur Nominierung vorgeschlagen werden.

Auskünfte:

adh Disziplinchef Triathlon Bernd Lange

Tel: +49(0)431-8803786

Mobil: +49(0)176-41405210

E-Mail: blange@usz.uni-kiel.de

adh Sportdirektor Thorsten Hütsch

Tel.: 06071-208622

Mobil: 0163-2086122

E-Mail: huetsch@adh.de

